

Die PARTEI im Gemeinderat, Hebelstraße 21, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



20.11.2025

HAUSHALT

2026/2027

Antrag zum Thema

DHH/2025/6801

gänzliche Schließung des Karlsruher Zoos

▶ Zuordnung im Haushaltsplan				
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt			
?	? 6800			
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition				
? X				
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme				
?				
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen				
Art	2026	2027	2028	2029
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung				
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen				
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk				
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung				
<input checked="" type="checkbox"/> davon zahlungswirksam in				
Sonstige Änderungen				
<input checked="" type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen				
Die Stadt Karlsruhe beschließt, den Karlsruher Zoo gänzlich zu schließen und in den Folgejahren zurückzubauen.				

Thema

▶ Weitere Angaben	
bei Leistungen an Zuschussempfänger	
?	bitte Zuschussempfänger eintragen
▶ Sachverhalt Begründung	

Begründung:

Die Auflösung des Karlsruher Zoos würde die Stadtkasse erheblich entlasten. Außerdem hätten wir wieder einen schönen Park, in dem wir grillen können. Die Tiere können wir einfach freilassen, das belebt das Stadtbild nachhaltig. Einzig für die Pflanzenfresser müssten wir uns etwas überlegen, deren Bedarf an Nahrung in der Betonwüste Innenstadt sicher nicht gedeckt werden kann. Das Einsparpotenzial liegt bei bis zu 3 Millionen Euro pro Jahr - zumindest wenn die Rechnung von einem fraktionslosen Stadtrat ohne Personal angestellt wird. Neben dem finanziellen Aspekt, würde die Stadt auch den Weg zur tierlieben Stadt, hin zu mehr Tierwohl, ebnen.

Unterzeichnet von:

Max Braun